

## PRESSEMITTEILUNG

25.07.2018

Regionale Aktionsgruppe Eichsfeld

Vors.: Dr. Werner Henning,  
Landrat Landkreis Eichsfeld

Stellv. Vors.: Dr. Johannes Hager,  
Vorsitzender Eichsfeld aktiv e.V.

## Unstrutradweg in Szene gesetzt

### RAG Eichsfeld beteiligt sich an erfolgreicher LEADER-Kooperation

RAG Eichsfeld  
Geschäftsstelle  
Eichsfeldwerke GmbH  
Philipp-Reis-Str. 2  
37308 Heilbad Heiligenstadt

Tel. 03606.655 103  
Fax 03606.655 102

Die Tinte unter der Kooperationsvereinbarung ist noch frisch. Gemeinsam mit den Regionalen Aktionsgruppen (RAGn) Unstrut-Hainich e.V., Sömmerda-Erfurt e.V. und Kyffhäuser e.V. möchte die RAG Eichsfeld die Vermarktung des Unstrutradweges unterstützen. In den Genuss einer LEADER-Förderung soll der Unstrutradweg e.V. kommen, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, den länder-übergreifenden Radweg bekannter zu machen und zusätzliche Radfahrer zu begeistern.

Auf der Agenda des Projektträgers, der mit einem Zuschuss von ca. 5.750 € rechnen kann, stehen die Produktion eines Imagefilms, kleiner Klebesticker sowie ein professionelles Fotoshooting. Damit soll der Radweg und die Sehenswürdigkeiten entlang der Unstrut in Szene gesetzt werden. Bei diesen Vorhaben setzt der Verein auch eigene Mittel ein. Der entsprechende Zuwendungsbescheid wurde in diesen Tagen vom Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung (ALF) Gotha auf den Weg gebracht.

Die kooperierenden RAGn haben bereits einen Flyer, der über den Radweg und die Anrainerregionen informiert auf den Weg gebracht. Schnell konnten die Entscheidungsgremien der RAGn von einer Fortsetzung der LEADER-Kooperation und der Freigabe weiterer Projektmittel überzeugt werden. „Besonders freut mich, dass diesmal auch die RAG Eichsfeld mit im Boot ist und damit alle Regionen in Thüringen entlang des flussbegleitenden Radweges beteiligt sind“, betont die Landrätin Antje Hochwind und Vorsitzende der RAG Kyffhäuser e.V., die federführend die Kooperation betreut.

In den anerkannten LEADER-Regionen stehen Fördermittel des Landes und des EU-Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) für ausgewählte Fördervorhaben zur Verfügung. In Kooperationsprojekten können sich Regionen zusammenschließen und gemeinsame Maßnahmen durchführen, die bevorzugt auf spezielle Förderbudgets zugreifen können.

